

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	11
1. Im Heiligen Römischen Reich (962–1526)	23
Kaiser und Klöster	24
Přemysliden und Babenberger.....	32
Das Werden der „Länder“	42
<i>Bohemi</i> und <i>Theutonici</i>	57
König und Kaiser Karl IV.	59
Die frühen Habsburger.....	65
Die Hussiten	71
König und Kaiser Maximilian I.	80
2. Zwischen Heiligem Römischem Reich deutscher Nation und <i>Monarchia Austriaca</i> (1526–1804)	95
Die Vereinigung der böhmischen, österreichischen und ungarischen Länder	96
Die konfessionelle „Totalkonfrontation“	113
Habsburgischer Absolutismus und Barockkatholizismus	133
Kriege um die Großmachtposition	146
Reform und Modernisierung unter Maria Theresia	155
Der Revolutionär auf dem Kaiserthron	170
Die Wiener Klassik und die französische Herausforderung ...	181
3. Im Kaisertum Österreich (1804–1867).....	193
Der Wiener Kongress und die Heilige Allianz.....	196
Bildung und Wirtschaft im Biedermeier.....	209
Revolution und Reaktion 1848/49	226

Zentralistische Modernisierung „von oben“	243
Finanznot und beginnende Demokratisierung	252
Der Kampf um Deutschland.....	263
4. In der Österreichisch-Ungarischen Monarchie (1867–1914)	267
Die Staatsgrundgesetze 1867, die „Maigesetze“ 1868 und der böhmische Ausgleichsversuch 1871	269
Die „Gründerzeit“ in den österreichischen und böhmischen Ländern	277
Wien und Prag im Vergleich.....	285
Der Kampf der Deutschen und Tschechen um den österreichischen Staat.....	291
Volksparteien und Volkstribunen.....	302
„Konfliktgemeinschaft“ und nationaler Boykott	311
Nationale Kompromisse in Armee, Reichsrat, Kirche und Administration.....	316
„Fin-de-siècle Vienna“ und die Rolle der Juden.....	323
Wirtschafts-, Sozial- und Bildungsstrukturen nach der Volkszählung 1910.....	333
Die böhmische Frage in den internationalen Beziehungen (1867–1914)	340
5. Trennung im Ersten Weltkrieg (1914–1918)	347
Umstellung der Gesellschaft auf Kriegswirtschaft	351
Die Überforderungen der habsburgischen Armeen.....	363
Tschechische Politik in der Heimat und im Exil.....	369
Zwischen „Sixtus-Affäre“ und Caporetto	376
Der Widerhall von Lenin und Wilson im erschöpften Hinterland	381
Politische Auflösung und militärische Kapitulation der Habsburgermonarchie	392

6. Neue Nationalstaaten und Saint-Germain (1918/19).....	401
Die Sudetendeutschen zwischen Wien und Prag	403
Die tschechoslowakische Delegation auf der Pariser Friedenskonferenz.....	416
Währungstrennung, Generalstreik und „Anschluss“-Frage	427
Die alliierten Friedensbedingungen an Österreich.....	434
7. Die Erste Republik in Prag und Wien (1920–1938).....	453
Alte psychologische und neue Zollgrenzen	456
Neue Parlamente – neue Machtzentren	463
„Entösterreicherung“ und Neugewichtung der Wirtschaft.....	469
„Los-von-Rom“ und Neo-Hussitismus.....	481
Konkurrenz um Schule und Kultur.....	489
Eine Völkerbundanleihe für Österreich.....	498
Prag und Wien zwischen Paris und Berlin.....	503
Kulturnation versus Staatsnation.....	511
Weltwirtschaftskrise und Zollunions-Projekt	517
„Desintegration zweier Völker im selben Land“	525
Hitlers Machtantritt und NS-Terror in Österreich.....	532
Kampf der Regierung Dollfuß gegen Sozialdemokraten und Nationalsozialisten.....	540
Die Sudetendeutsche Partei als neue Herausforderung für die Prager Regierung.....	545
Das Deutsch-österreichische Juliabkommen 1936	552
Beneš und Hitler-Deutschland.....	558
8. „Anschluss“ und Münchener Abkommen (1938)	567
Hitlers Griff nach Österreich	569
Die Sudetendeutschen als Instrument für Hitlers Aggressionspolitik	582
Hitler erzwingt das Münchener Abkommen.....	586
Die Schaffung des Reichsgaues Sudetenland	590
Die Zerschlagung der Rest-Tschechoslowakei	597

9. Österreicher, Sudetendeutsche und Tschechen unter NS-Herrschaft (1938–1945).....	603
Unterschiedliche Lebenswelten und Lebenschancen.....	604
„Ostmärker“ und Sudetendeutsche als Hitlers Soldaten	608
Das Rüstungspotenzial des Protektorats Böhmen und Mähren.....	613
Widerstand und Unterdrückung im Protektorat	618
„Arisierung“ und Verfolgung der Juden im Protektorat.....	625
Das Terrorregime Reinhard Heydrichs.....	629
Judenverfolgung und NS-Terror in den österreichischen Ländern.....	637
Karl Hermann Frank und die tschechische Opferbilanz	643
Kriegsopfer unter den Österreichern und Sudetendeutschen ..	648
Die tschechoslowakische Exilregierung in London und ihre Aussiedlungspläne.....	654
Der Aufstand in Prag 1945	657
 10. Republik Österreich II – Tschechoslowakische Republik III (1945–1948)	661
Stalin als „Befreier“	663
Die österreichische „Aktion“ in Prag	666
Österreich unter alliierter Besatzung.....	674
Die ersten Parlamentswahlen in Österreich und der Tschechoslowakei	681
Alte und neue Grenzfragen	687
„Entnazifizierung“ und Geschichtspolitik	692
 11. Vertreibung, „Beneš-Dekrete“, Potsdamer Abkommen und Zwangsaussiedlung (1945–1947)	697
Die „Todesmärsche“ von Brünn/Brno und Iglau/Jihlava	699
Massenexekutionen und Vertreibungen in Böhmen und Mähren.....	706
Bilaterale Lösungsversuche	710

Die „Beneš-Dekrete“	716
Potsdamer Abkommen und Zwangsaussiedlung.....	723
Abschub oder Integration der Sudetendeutschen.....	733
12. Jenseits des „Eisernen Vorhanges“ (1948–1989)	747
Kommunistische Machtergreifung und Selbst-Sowjetisierung in der ČSR	747
Österreichs Staatsvertrag und Neutralität.....	758
Anfang und Ende des „Prager Frühlings“	766
Zwischen „Normalisierung“ und neuer Ostpolitik	774
13. Neue europäische Partner (1990–2022)	787
Historische Reflexion, gesellschaftlicher Aufbruch und internationale Verankerung	788
„Beneš-Dekrete“ und AKW Temelín als Konfliktthemen	797
Gemeinsam in der Europäischen Union	812
14. Rück- und Ausblick	819
15. Bibliographie.....	845
Archivalische Quellen.....	845
Gedruckte Quellen	846
Darstellungen.....	855
16. Verzeichnis besonderer Abkürzungen	925
17. Personenregister	927
18. Ortsregister	959
19. Verzeichnis der Karten.....	973